

E 27/06/13

NIEDERSCHRIFT

über die 16. Sitzung des Orsrates von Weierweiler in der Amtszeit 2009 bis 2014, am Mittwoch, dem 21.05.2013, 20.00 Uhr im Gasthaus Brix

Beginn: 20.00 Uhr

Ende 21.45 Uhr

1. Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Der OV als Vorsitzender begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung:

➤ Anwesend sind:

1. Sieben Mitglieder des Orsrates: (vgl. Anwesenheitsliste)

Müller Franz-Josef als Vorsitzender,
Brix Burkhard als stv. Vorsitzender und Schriftführer,
Barth Hans-Joachim,
Haas Hans-Joachim,
Rupp Alfons,
Schmitt Marloni
Vogel Gretel

2. Entschuldigt fehlte:

keiner

3. Unentschuldigt fehlte:

keiner

4. Gäste:

Diedrich Christian, Kämmerer der Gem. Weiskirchen

- Der Ortsvorsteher begrüßt alle Anwesenden.
- Gegen Form und Frist der Einladung erheben sich keine Einwände.
- Der Ortsrat ist beschlussfähig.

➤ Folgende Tagesordnungspunkte sind abzuarbeiten:

Tagesordnung:

I.) Öffentlicher Teil:

1. Festsetzung der Zahl der Mitglieder der Ortsräte für die Wahlperiode 2014/2019;
2. Haushaltsberatung 2013
3. Kirmes in Weierweiler;
4. Unser Ort hat viele Gesichter;
5. Friedhofsangelegenheiten;
6. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen;

II.) Nichtöffentlicher Teil:

7. Grundstücksangelegenheiten;

2. Zur T A G E S O R D N U N G:

Öffentlicher Teil

ZU TOP 1.) Festsetzung der Zahl der Mitglieder der Ortsräte für die Wahlperiode 2014/2019

Der Ortsvorsteher verweist auf das Schreiben des Bürgermeisters Werner Hero vom 15.04.2013 mit dem Betreff „Festsetzung der Zahl der Mitglieder der Ortsräte für die Wahlperiode 2014/2019“. Hierzu werden alle Ortsräte der Gemeinde Weiskirchen gehört.

Der wesentliche Punkt ist die Aufzeigung von Alternativen zur (ggfs. teilweisen) Kosteneinsparung hinsichtlich des hoch defizitären Haushalts der Gemeinde:

Alt. 1: Die Zahl der Mitglieder für alle Ortsteile auf die Mindestanzahl von 7 Personen zu begrenzen und hierzu § 2 der Satzung der Gemeinde Weiskirchen über die Einteilung des Gemeindegebietes in Gemeindebezirke (Ortsteile) und Festlegung der Zahl der Mitglieder der Ortsräte vom 18.03.1993 entsprechend zu ändern,

Alt. 2: die Anzahl der Gemeindebezirke durch Zusammenlegung (z.B. Gemeindebezirk Weiskirchen-Konfeld, Gemeindebezirk Thailen-Weierweiler, Gemeindebezirk Rappweiler-Zwalbach) zu verringern und diesbezüglich § 1 der o.g. Satzung zu ändern,

Alt. 3: auf die Ortsräte gänzlich zu verzichten;

Nach eingehender Diskussion zeigte sich, dass die Interessen der Wähler gewährleistet sein müssen. Als Beispiel sei hier die Alternative 3 aufgeführt. Bei Abschaffung der Ortsräte würde die Kostenposition der Ortsräte im Haushaltsplan sicherlich auf den

ersten Blick eingespart werden, allerdings käme es hier auf Seiten der Gemeinde zu Kostensteigerungen, da die Bürger bei jedem Anliegen direkt mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen müssten.

Folgender Antrag wurde von Seiten des Orsrates gestellt:

Der Ortsrat Weierweiler beantragt bei der bisherigen Regelung für seinen Ortsteil zu verbleiben.

Beschluss: JA (einstimmig)

ZU TOP 2.) Haushaltsberatung 2013

Der Kämmerer der Gemeinde Weiskirchen, Christian Diedrich, erläuterte den Haushaltsplan 2013 mit einem Verlust von ca. € 3.300.000.

Es wurde von Seiten des Orsrates festgestellt, dass z.B. auf dem Friedhof für die Erweiterung des Feldes betreffend Urnengräber kein Budgetansatz vorgesehen ist, allerdings notwendig ist.

Daher beantragt der Ortsrat bei der Gemeindeverwaltung einen Betrag von € 5.000 analog der anderen Ortsteilen einzustellen. Falls diesem Antrag nicht entsprochen wird lehnt der Ortsrat Weierweiler den vorgestellten Haushaltsplan ab.

Beschluss: JA (einstimmig)

ZU TOP 3.) Kirmes in Weierweiler

Der Ortsvorsteher informierte, dass der Termin der Kirmes neu beschlossen werden müsste.

Der Ortsrat beschließt, dass der Zeitpunkt der Kirmes immer am letzten Sonntag im Mai ist.

Beschluss: JA (einstimmig)

Z U T O P 4.) Unser Ort hat viele Gesichter

Der Ortsvorsteher informiert über die Vorgehensweise bei dieser Aktion der Saarbrücker Zeitung.

Diese Aktion findet am Sonntag, den 26.05.2013 nach der heiligen Messe statt. Der Ortsvorsteher lädt anschließend zum Umtrunk ein, ein Getränkebon wird an die Teilnehmer nach dem Bild ausgeteilt.

Z U T O P 5.) Friedhofsangelegenheiten

Der Ortsvorsteher schlägt vor, dass die alten Grabfelder grün eingestreut werden sowie eine entsprechende Bepflanzung vorgesehen wird. Dies soll wesentlich aufgrund Eigenleistung durch den Ortsrat und anderen Hilfwilligen aus der Bevölkerung erfolgen.

Z U T O P 6.) Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

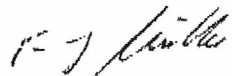
Als zusätzliche Punkte sollen auf der nächsten Ortsratssitzung der Seniorentag, die Friedhofssatzung aufgenommen werden.

Achtung:

Nichtöffentlicher Teil

22.30 Uhr: Der OV schließt die Sitzung und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Weierweiler, den 09. Juni 2013



Franz-Josef Müller, Ortsvorsteher

Burkhard Brix, Schriftführer